

[6453.] **Nur nach Verlangen!**

Mitte September erscheint in meinem Verlage und bitte à Cond. zu verlangen:

Studien und Erfahrungen im Bereiche der Pferdekunde.
Eine Sammlung von Beobachtungen über das Wesen des Pferdes, die günstigen und ungünstigen Resultate der **Züchtung, Erziehung, Pflege, Training und Rennen,** so wie auch über das Wesen der Erbfehler, die Mechanik des Hergangs und Belehrung über

Geburtshülfe und Jugendkrankheiten, wie überhaupt über die **Krankheiten des Pferdes** und deren

homöopathische Behandlung, &c.

von **Ch. Träger,**

Oberarzt am Königl. Preuss. Hauptgestüt Trakehnen. gr. 8. geh. Preis 20 Sgl.

Sondershausen, im August 1851.

Fr. Aug. Enpel.

[6454.] **Das Zollhandbuch und der Vereins-Zolltarif**

(gültig vom 1. Octob. 1851)

werden noch im Laufe August versandt; ich wiederhole jedoch die Bemerkung, daß von dem Zollhandbuch Expl. à Cond. vorläufig nur an die Handlungen expedirt werden können, die zugleich gegen baar bestellt, der Vereinszolltarif wird hingegen im 3. oder 4. Bande reichlich à Cond. versandt werden an diejenigen Handlungen, die Nova annehmen und letzte Messe saldir haben, die übrigen wollen gefälligst noch verlangen.

Von den **Geheimnissen von St. Louis** wird in den nächsten Tagen der I. Band fertig, und wollen sich die Handlungen, welche kürzlich die erschienenen Lieferungen verlangten, bis dahin gefälligst gebulden.

Wo Wenderoth, die Pflanzen botanischer Gärten I keinen Absatz verspricht, da bitte ich höflichst um baldige Rücksendung, da das Heft sehr stark nach Universitäten verlangt wird und mein Vorrath erschöpft ist.

Cassel, am 4. August 1851. **H. Gotop.**

[6455.] **Mozarts Requiem**

für kleinere Chöre arrangirt.

In etwa 3 Wochen wird bei uns erscheinen:

Requiem von W. A. Mozart.

Mit unterlegtem deutschem Texte für 10 Stimmen mit Orgelbegleitung und zum Gebrauche für kleine Kirchen-Musik-Chöre bearbeitet von

Heinrich Ritter von Spengel.

gr. quer 4. cart. Preis circa 4 fl od. 7 fl .

Für eine herrliche Ausstattung sowohl in Papier, als deutlichem und schönem Notendruck haben wir Sorge getragen. Wir bitten diejenigen geehrten Handlungen, welche sich Absatz davon versprechen, gefälligst verlangen zu wollen, indem wir nur wenige Ex. pro nov. versenden können.

Kugsburg, im Juli 1851.

B. Schmid'sche Buchhandlg.

(F. C. Kremer.)

[6456.] Heute sandte ich an einzelne Handlungen, auf Verlangen direct, Subscript. - Listen auf das bei mir mit Genehmigung des Herrn Professors Riß erscheinende illustrierte Heft:

Denkmal Friedrich Wilhelm III. v. Riß in Art des Decker'schen „Denkmal Friedrich III“. Jede geehrte Handlung, welche sich für das Unternehmen noch durch Subscriptionsammlung bemühen will, wolle die Liste von Herren Barth & Schulze in Leipzig verlangen. Das Heft selbst wird nicht à Cond. geliefert, und im Subscriptions-Preis à 7 $\frac{1}{2}$ Sgl. 5 Sgl. netto baar kosten. Später tritt ein erhöhter Ladenpreis ein.

Königsberg i/Pr. d. 31/7. 51.

H. V. Voigt.

Mehrfache Ankündigungen und Subscriptions-Gesuche auf artistische Darstellungen des Standbildes Sr. Majestät des hochseligen Königs **Friedrich Wilhelm III.** veranlassen mich zu der Anzeige: daß ich bisher nur allein einem Berliner Künstler und dem Kunstbändler **Voigt** hier die Ermächtigung zur Herausgabe derartiger Blätter, unter Mittheilung aller zur Herstellung einer zutreffenden Abbildung nöthigen Materialien ertheilt habe.

Königsberg, den 17. Juli 1851. **Riß.**

[6457.] **Circular.**

So eben versandten wir folgendes Circular: Die seit dem Jahre 1844 von uns verlegte, vom Publikum beifällig aufgenommene, insbesondere bei den Berlinern beliebt gewordene Zeitschrift für Leser aller Stände:

Berliner Pfennig-Blätter

hat vom 1. Juli c. ab sowohl dem Inhalte als auch der Ausstattung nach wesentliche Verbesserungen erfahren; für den früheren allzubilligen Preis ist ein höherer eingetreten, vermöge dessen sich nun für die geehrten Herren Sortimenter eine lohnendere Provision herausstellt.

Es ergeht daher an alle solide Handlungen die ganz ergebenste Bitte:

beiliegende **10 Probe-Nummern** mit aufgeklebten **Prospecten**, denen Sie den Namen und den Ort Ihrer Handlung auf der Vorderseite links, wie auf der Rückseite unten einfügen wollen, in Ihrem Orte behufs Gewinnung und Unterzeichnung von Theilnehmern circuliren lassen und dem gleichfalls beifolgenden **Plakate** in Ihrem Locale selbst einen Platz gestatten zu wollen. Die Subscription bitten wir laut Prospect nur vom 1. October c., also vom 4. Quartale ab, mit 15 Sgl. anzunehmen, und haben Sie hinlänglich Zeit, dies Geschäft ordnen zu können. Anfangs September wollen Sie dann uns Ihre Continuation mittheilen, damit vom 1. October ab die Auflage festgestellt werden kann. Der October wird durchgängig mit neuen Producten der besten Volksschriftsteller beginnen und überhaupt so gefüllt sein, dass die neuen Theilnehmer zufrieden gestellt sein sollen.

Ausserdem glauben wir nicht umhin zu können, Sie noch auf unsere übrigen Verlags-Artikel aufmerksam zu machen und fügen wir dieser Mittheilung, zur Auswahl und Bequemlichkeit für Sie, einen Auszug aus unserm Cataloge an.

Ganz besonders empfehlen wir Ihnen den seit 1848 in einer Auflage von 16,000 (f. 1852 in 20,000) Exempl. bei uns erscheinenden

Lindow's Volks-Kalender,

so wie auch unsere neuen, der Ausstattung wie dem Inhalte nach vortrefflichen, mit sauber colorirten Kupfern und Stahlstichen geschmückten

Jugend- u. Weihnachts-Schriften.

Wir bewilligen Ihnen für unsere sämtlichen Artikel (mit Ausnahme der Kalender) 33 $\frac{1}{3}$ %; bei Zeitschriften und Kalendern Prospekte und Plakate mit und ohne Firma gratis. Berlin, Ende Juli 1851.

Mit collegialischer Hochachtung die **Carl Lindow'sche Verlagsbuchhdlg.**

Uebersetzungsanzeigen.

[6458.] **Uebersetzungsanzeige.**

Demnächst erscheint eine gediegene Uebersetzung und Bearbeitung von:

Chirurgie pratique complète. Première Monographie: pathologie générale médico-chirurgiale, avec recherches particulières sur la nature, la symptomatologie, les terminaisons générales des maladies, sur leurs influences et leurs causes, le diagnostic etc. par P. N. Gerdy, Prof. etc. Paris chez v. Masson. 1851. 8. pp. 640,

was hierdurch zur Vermeidung von Collisionen angezeigt wird.

Angebotene Bücher.

[6459.] Von heute an gelten folgende **außerordentlich ermäßigte Preise,** welche ich mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt in laufende Rechnung stelle.

Duller's Gedichte. 1845. geh. (1 $\frac{1}{2}$ fl), 12 Sgl. Firmenich, Clotilda Montalvi. 1840. cart. (1 $\frac{1}{2}$ fl), 6 Sgl.

Gaudy's Kaiserlieder. 1835. geh. (1 $\frac{1}{2}$ fl), 15 Sgl.

Goldsmith, the Vicar of W., illustr. by L. Richter. (Mit 62 Holzschnitten). 1843. geh. (1 $\frac{1}{2}$ fl), 6 Ngl.; englisch cart. (1 $\frac{1}{2}$ fl), 9 Sgl.

Klein, Maria von Medici. 1841. geh. (2 fl), 9 Sgl.

— Luines. 1842. geh. (1 $\frac{1}{2}$ fl), 9 Sgl.

Laube, Jagdbrevier. 1841. geh. (1 $\frac{1}{2}$ fl), 9 Sgl.

Moliere's dram. Meisterwerke, deutsch von Alvensleben. 1837. geh. (1 fl), 9 Sgl.

1001 Nacht, deutsch v. König. 1841. geh. — Jedes Bdchen. mit 1 Stahlstich 1 $\frac{1}{2}$ Sgl., je 10 Bdchn. zusammen 9 Sgl. 21 Bdchn. (1. 3—8. 11—24.) zusammen 15 Sgl.

Blumauer, travestirte Aeneide. Ungarisch. 3 Bde geh. (2 fl), 12 Sgl.

Milutinovitsch, Volkslieder d. Montenegriner &c. In d. Originalsprache. 1837. geh. (2 fl), 15 Sgl.

Ungarn, in Bildern. 3 Lief. m. 12 Ansichten. geh. (1 $\frac{1}{2}$ fl), 6 Sgl.

Vollständige Verzeichnisse stehen zu Dienst. Berlin, 5. August 1851.

Carl J. Klemm.